



Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)

Pantasol light Citro im Gebinde

Druckdatum 27.01.2022

Bearbeitungsdatum 25.01.2022

Version 1.2

---

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung** Pantasol light Citro im Gebinde

**Eindeutiger Rezepturidentifikator** VTJM-W6T1-E100-7W1C

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Relevante identifizierte Verwendungen

##### Produktkategorien [PC]

PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant

Pantera Product GmbH

Simon-Bolivar-Straße 29

DE-28197 Bremen

Telefon: +49 (0)421 - 520 80 780

Telefax: +49 (0)421 - 520 80 789

E-Mail: info@pnateraproduct.de

www.panteraproduct.de

### 1.4 Notrufnummer

Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein, Universität Göttingen (GIZ-Nord), Telefon 0551 / 19 240

---

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

#### Gesundheitsgefahren

Asp. Tox. 1

##### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

#### Gesundheitsgefahren

Skin Irrit. 2

##### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H315 Verursacht Hautreizungen.

#### Gesundheitsgefahren

STOT SE 3

##### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### Physikalische Gefahren

Flam. Liq. 2

##### Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

#### Umweltgefahren

Aquatic Chronic 2

## Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Enthält: Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch

Contains: Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

#### Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS07



GHS08



GHS09

#### Signalwort

Gefahr

#### Gefahrenhinweise

##### Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

##### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

##### Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

##### Prävention

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

##### Reaktion:

P301+ P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/ anrufen.

P331 Kein Erbrechen herbeiführen.

##### Aufbewahrung:

P403 + P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

##### Entsorgung:

P501 Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

### Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkungen

Dieses Material kann sich durch Ausfließen oder Rühren elektrostatisch aufladen und durch statische Entladung entzünden. Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich.



Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)

Pantasol light Citro im Gebinde

Druckdatum 27.01.2022

Bearbeitungsdatum 25.01.2022

Version 1.2

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

#### 3.1/3.2 Stoffe/Gemische

##### Gefährliche Inhaltsstoffe

n-Hexan	<2,5 %
CAS 110-54-3	
EC 203-777-6	
INDEX 601-037-00-0	
Flam. Liq. 2, H225 / Repr. 2, H361f / Asp. Tox. 1, H304 / STOT RE 2, H373 / Skin Irrit. 2, H315 / STOT SE 3, H336 / Aquatic Chronic 2, H411	
Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics	50 - 100 %
CAS 64742-49-0	
EC 927-510-4	
Asp. Tox. 1, H304 / Skin Irrit. 2, H315 / STOT SE 3, H336 / Aquatic Chronic 2, H411 / Flam. Liq. 2, H225	

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

##### Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

##### Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit:  
Wasser und Seife  
Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

##### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

##### Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

##### Bei Einatmen von Zersetzungsprodukten können folgende Symptome auftreten

Benommenheit  
Atembeschwerden  
Atemnot  
Husten

##### Symptome

Kopfschmerzen  
Magen-Darm-Beschwerden  
Übelkeit



Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)

Pantasol light Citro im Gebinde

Druckdatum 27.01.2022

Bearbeitungsdatum 25.01.2022

Version 1.2

---

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

#### Hinweise für den Arzt

Symptomatische Behandlung.

---

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### Zusätzliche Angaben

Bei Verbrennung starke Rußentwicklung. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Schaum

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Löschpulver

Wassersprühstrahl

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Kohlenmonoxid

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schutzkleidung.

---

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

#### Notfallpläne

Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Personen in Sicherheit bringen.

#### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

#### Schutzausrüstung

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

#### Einsatzkräfte

#### Persönliche Schutzausrüstung

Geeigneten Atemschutz verwenden.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Sicherstellen, dass Leckagen zurückgehalten werden können, z. B. mit Hilfe von Auffangwannen oder tiefergelegten Bereichen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

---



Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)

Pantasol light Citro im Gebinde

Druckdatum 27.01.2022

Bearbeitungsdatum 25.01.2022

Version 1.2

---

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Für Rückhaltung

#### Geeignetes Material zum Aufnehmen

Sand

Kieselgur

Erde

Universalbinder

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Nicht gegen Flammen oder glühende Gegenstände sprühen.

Vermeiden von:

Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole

Hautkontakt

Augenkontakt

#### Brandschutzmaßnahmen

Explosionsschutz Anlagen, Apparaturen, Absauganlagen, Geräte etc. verwenden. Nur antistatisch ausgerüstetes (funkenfreies) Werkzeug verwenden. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

#### Umweltschutzmaßnahmen

Siehe Abschnitt 8.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen.

#### Zusammenlagerungshinweise

#### Zu vermeidende Stoffe

Fernhalten von:

Nahrungs- und Futtermittel

Nicht zusammen lagern mit:

brennbarer Stoff

#### Lagerklasse

Entzündbare Flüssigkeiten

#### Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar



## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	LTV	STV	Bemerkung
110-54-3	n-Hexan	180 mg/m <sup>3</sup> 50 ppm	1440 (1) mg/m <sup>3</sup> 400 (1) ppm	(1) 15 minutes average value
110-54-3	n-Hexane	72 mg/m <sup>3</sup> 20 ppm		Deutschland Bold-type: Indicative Occupational Exposure Limit Value (IOELV) ~

Europe

LTV = Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert

STV = Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert

Quelle: GESTIS International Limit Values (<http://limitvalue.ifa.dguv.de/>)

Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren: GESTIS Analytical Methods (<http://amcaw.ifa.dguv.de/>)

#### Expositionsgrenzwerte bei bestimmungsgemäßer Verwendung

##### Arbeitsplatzgrenzwerte

###### Grenzwerttyp (Herkunftsland):

AGW (DE)

**Arbeitsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

**EG-Nr.** 927-510-4

**Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert** 700 mg/m<sup>3</sup>

**Überschreitungsfaktor** 2

###### Grenzwerttyp (Herkunftsland):

AGW (DE)

**Arbeitsstoff** n-Hexan

**CAS-Nr.** 110-54-3

**Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert** 180 mg/m<sup>3</sup>

**Überschreitungsfaktor** 8

#### DNEL-/PNEC-Werte

##### DNEL Verbraucher

**Arbeitsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

###### Typ

Langzeit – Inhalation, systemische Effekte

**Wert** 447 mg/m<sup>3</sup>

**Arbeitsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

###### Typ

Langzeit – dermal, systemische Effekte

**Wert** 149 mg/kg

**Arbeitsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

###### Typ

Langzeit – oral, systemische Effekte

**Wert** 149 mg/kg

##### DNEL Arbeitnehmer

**Arbeitsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics



Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)

Pantasol light Citro im Gebinde

Druckdatum 27.01.2022

Bearbeitungsdatum 25.01.2022

Version 1.2

### Typ

Langzeit – Inhalation, systemische Effekte

**Wert** 2085 mg/m<sup>3</sup>

**Arbeitsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

### Typ

Langzeit – dermal, systemische Effekte

**Wert** 300 mg/kg

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Augen-/Gesichtsschutz

##### Geeigneter Augenschutz

Dicht schließende Schutzbrille.

#### Hautschutz

##### Geeignetes Material

NBR (Nitrilkautschuk)

PVA (Polyvinylalkohol)

**Durchbruchzeit:** >480 min

**Dicke des Handschuhmaterials** >0,55 mm

#### Bemerkung

Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

#### Körperschutz

##### Erforderliche Eigenschaften

antistatisch

schwer entflammbar

##### Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei:

Grenzwertüberschreitung

##### Geeignetes Atemschutzgerät

Kombinationsfiltergerät

Voll-/Halb-/Viertelmaske (DIN EN 136/140)

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

##### Aggregatzustand

flüssig

##### Farbe

farblos

##### Geruch

charakteristisch

nach:

Benzin



**Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)**

**Pantasol light Citro im Gebinde**

Druckdatum 27.01.2022  
Bearbeitungsdatum 25.01.2022  
Version 1.2

Parameter		Methode - Quelle - Bemerkung
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt		nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	83 - 108 °C	ISO 3405
Entzündbarkeit		nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze	8 Vol-%	
untere Explosionsgrenze	0,8 Vol-%	
Flammpunkt (°C)	-16 °C	EN ISO 13736
Selbstentzündungstemperatur		nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur		nicht bestimmt
pH-Wert		nicht bestimmt
Viskosität, kinematisch		nicht bestimmt
Wasserlöslichkeit		nicht bestimmt
Löslich (g/L) in		nicht bestimmt
Fettlöslichkeit		nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser		nicht bestimmt
Dampfdruck	<70 hPa	Temperatur 20 °C
Dichte und/oder relative Dichte	695 kg/m <sup>3</sup>	Temperatur 15 °C
Selbstentzündungstemperatur		>230 °C
Relative Dampfdichte		nicht bestimmt
Partikeleigenschaften		nicht bestimmt

## 9.2 Sonstige Angaben

### Lösemittelgehalt

**Wert** 100 %

### Bemerkung

695 g/l

**Verdampfungsgeschwindigkeit** 3 kg/s\*m<sup>2</sup>

### Methode

DIN 53170

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Dieses Material wird unter normalen Verwendungsbedingungen als nicht reaktiv angesehen.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.



Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)

Pantasol light Citro im Gebinde

Druckdatum 27.01.2022

Bearbeitungsdatum 25.01.2022

Version 1.2

---

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Bei Überschreitung der Lagertemperatur:  
Entzündungsgefahr

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

Aldehyde

Kohlendioxid

Kohlenmonoxid

---

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Aspirationsgefahr

###### Abschätzung/Einstufung

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

##### Akute Toxizität

###### Akute dermale Toxizität

**Inhaltsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

**Akute dermale Toxizität** >2920 mg/kg

###### Wirkdosis

LD50:

###### Spezies:

Ratte

###### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

###### Akute inhalative Toxizität (Dampf)

**Inhaltsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

**Akute inhalative Toxizität (Dampf)** >23300 mg/m<sup>3</sup>

###### Wirkdosis

LC50:

**Expositionsdauer** 4 h

###### Spezies:

Ratte

###### Methode

OECD 403

###### Akute orale Toxizität

**Inhaltsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

**Akute orale Toxizität** >5840 mg/kg

###### Wirkdosis

LD50:

###### Spezies:

Ratte

###### Schwere Augenschädigung/-reizung



Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)

Pantasol light Citro im Gebinde

Druckdatum 27.01.2022

Bearbeitungsdatum 25.01.2022

Version 1.2

### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

#### Abschätzung/Einstufung

Reizt die Haut.

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

### Sensibilisierung der Atemwege

#### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

### Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften

Dieser Stoff erfüllt nicht die Kriterien für die CMR Kategorien 1A oder 1B gemäß CLP.

### Keimzellmutagenität

#### Abschätzung/Einstufung

Keine Klassifizierung vorgeschlagen, basierend auf schlüssigen negativen Daten.

### Karzinogenität

#### Ergebnis / Bewertung

negativ

### Reproduktionstoxizität

#### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

#### STOT SE 3

### Narkotisierende Wirkung

#### Abschätzung/Einstufung

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

#### STOT RE 1 und 2

### Sonstige Angaben

nicht bestimmt

### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

---

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Aquatische Toxizität

#### Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

**Inhaltsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

**Akute (kurzfristige) Fischtoxizität** >13,4 mg/L

#### Wirkdosis

LL50:

**Testdauer** 96 h



Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)

Pantasol light Citro im Gebinde

Druckdatum 27.01.2022

Bearbeitungsdatum 25.01.2022

Version 1.2

**Spezies**

Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

**Methode**

OECD 203

**Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere**

**Inhaltsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

**Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere** 3 mg/L

**Wirkdosis**

EL50:

**Testdauer** 48 h

**Spezies**

Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

**Methode**

OECD 202

**Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen**

**Inhaltsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

**Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen** 1 mg/L

**Wirkdosis**

NOELR:

**Testdauer** 21 d

**Spezies**

Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

**Methode**

OECD 211

**Chronische (langfristige) Fischtoxizität**

**Inhaltsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

**Chronische (langfristige) Fischtoxizität** 1,53 mg/L

**Wirkdosis**

NOELR:

**Testdauer** 28 d

**Spezies**

Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

**Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien**

**Inhaltsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

**Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien** 10 - 30 mg/L

**Wirkdosis**

ErC50:

**Testdauer** 72 h

**Spezies**

Pseudokirchneriella subcapitata

**Methode**

OECD 201

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

**abiotischer Abbau**



Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)

Pantasol light Citro im Gebinde

Druckdatum 27.01.2022

Bearbeitungsdatum 25.01.2022

Version 1.2

**Bemerkung**

nicht bestimmt

**Biologischer Abbau**

**Inhaltsstoff** Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics

**Abbaurate** 98 %

**Methode**

OECD 301F

**Bemerkung**

Das Lösemittel ist biologisch abbaubar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

**Abschätzung/Einstufung**

nicht bestimmt

**12.4 Mobilität im Boden**

**Abschätzung/Einstufung**

nicht bestimmt

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

nicht bestimmt

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)**

**Vor bestimmungsgemäßen Gebrauch**

**Abfallschlüssel Produkt** 070104

**gefährlicher Abfall** Ja.

**Abfallbezeichnung**

andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

**Nach bestimmungsgemäßen Gebrauch**

**Sachgerechte Entsorgung / Produkt**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Abfallschlüssel Verpackung** 150110

**gefährlicher Abfall** Ja.

**Abfallbezeichnung**

Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	3295	3295	3295



**Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)**

**Pantasol light Citro im Gebinde**

Druckdatum 27.01.2022  
Bearbeitungsdatum 25.01.2022  
Version 1.2

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.2 Offizielle Benennung für die Beförderung	KOHLWASSERSTOFFE, FLÜSSIG, N.A.G. (hydrocarbons, cyclics)	HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S. (hydrocarbons, alkanes, isoalkanes, cyclics)	Hydrocarbons, liquid, n.o.s. (hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics)
14.3 Klasse(n)	3	3	3
14.4 Verpackungsgruppe	II	II	II
14.5 Umweltgefahren	Ja.	Ja.	Ja.
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar
14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar

**Zusätzliche Angaben - Landtransport (ADR/RID)**

**Gefahrzettel** 3  
**Klassifizierungscode** F1  
**Sondervorschriften** 640D  
**Begrenzte Menge (LQ)** 1 L  
**Gefahr-Nr. (Kemlerzahl)** 33  
**Tunnelbeschränkungscode** D/E  
**Beförderungskategorie** 2  
**Bemerkung** F-E, S-D

**Zusätzliche Angaben - Seeschifftransport (IMDG)**

**Meeresschadstoff** Ja.

**Zusätzliche Angaben - Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)**

**Begrenzte Menge (LQ)** 1

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**EU-Vorschriften**

**Sonstige EU-Vorschriften**

**Angaben zur Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC-RL)**

**Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Gewichtsprozent:** 100 Gew-%

**VOC-Wert** 695 g/L

**Zu beachten**

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

>= 30% aliphatic hydrocarbons

**Nationale Vorschriften**

**Deutschland**

**Wassergefährdungsklasse**

stark wassergefährdend



Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)

**Pantasol light Citro im Gebinde**

Druckdatum 27.01.2022

Bearbeitungsdatum 25.01.2022

Version 1.2

---

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diesen Stoff durchgeführt.

---

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Abkürzungen und Akronyme

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

### Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H373 Kann die Organe schädigen (alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt) bei längerer oder wiederholter Exposition (Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht).

### Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.